

Hand in Hand

Aktionstag zum Internationalen Tag der Händehygiene am 5. und 6. Mai 2025

Am Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden stand der **Aktionstag Hygiene im Jahr 2025** unter dem Motto „Hand in Hand“. Hygiene und Pflege gehen nicht nur im übertragenen Sinn, sondern auch wortwörtlich Hand in Hand – entsprechend gab es einen gemeinsamen „Tag der Händehygiene und der Mitarbeitergesundheit“ **am 6. Mai 2025**. Letzterer beschäftigte sich passend zum Thema Händehygiene mit dem Thema Hautschutz und Hautpflege und richtete sich insbesondere an die Pflegekräfte – die größte Beschäftigtengruppe am St. Joseph-Stift.

Die Veranstaltung wurde von allen Berufsgruppen im Krankenhaus – Pflege, Medizin, Verwaltung – aufgrund des gewählten Themas überdurchschnittlich gut besucht (gemessen an früheren Aktionstagen). Sie fand am Nachmittag nach Dienstende der Frühschicht im zentral gelegenen und für alle Beschäftigten gut erreichbaren Tagungszentrum des St. Joseph-Stifts statt und bot aufgrund der Teilung in zwei getrennte Bereiche (Saal 1: Workshops zum Thema Händehygiene und korrekte Händedesinfektion mit drei Mitmachstationen, Saal 2: Vortrag zum Thema Hautschutz / Prävention durch die zuständige BGW – Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege Dresden) genügend Platz für die große Zahl an teilnehmenden Mitarbeitenden. Es gab zwei Durchgänge, d.h. es war jeder/m Mitarbeiter/in möglich, beide Teile der Veranstaltung zu besuchen. Beide Teile der Veranstaltung umfassten insgesamt ca. 90 Minuten.

Im Vortrag der BGW – Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege Dresden ging es um gesunde Haut, beruflich bedingte Hauterkrankungen, Angebote für Berufstätige mit Hauterkrankungen und ganz konkrete Verhaltensempfehlungen. Dazu passend gab eine staatlich geprüfte Kosmetikerin anschließend weiteren Input zum Thema Hautpflege.

Im angrenzenden Saal bot das Hygieneteam des Krankenhauses mit der hygienebeauftragten Ärztin Dr. Christina Grundig und den beiden Hygienefachkräften Katharina Giebe und Maximilian Frank drei interaktive Workshops an. An der ersten Station konnten die Mitarbeitenden mit einer VR-Brille die fünf Momente der korrekten Händedesinfektion, visualisiert im praktischen Krankenhausalltag, nachvollziehen. An der zweiten Station konnten sie durch Legen und Sortieren von bebilderten Karten prüfen, ob die korrekte Abfolge der Händedesinfektion bei einer Blutentnahme gelingt. An der dritten Station schließlich wurden mit angezogenen Handschuhen unter der UV-Lampe mögliche Läsionen im Handschuh erkannt, um zu demonstrieren, dass Handschuhe ohne Händedesinfektion nicht schützen. So wurden die Kenntnisse der Mitarbeitenden speziell rund um das Thema Händehygiene und korrekte Händedesinfektion aufgefrischt.

In beiden Veranstaltungsteilen konnten sich die Mitarbeitenden neben dem fachlichen Input auf neue Impulse, Dinge zum Ausprobieren und etwas Schönes zum Mitnehmen freuen: ganz exklusiv dieses Mal Handcreme-Probiersets der Firma Dresdner Essenz. Für alle teilnehmenden standen frisches Obst und Getränke als Imbiss bereit.

Bereits am Vortag, **5. Mai 2025**, dem Internationalen Tag der Händehygiene, war das Team der Hygiene auf allen Stationen im gesamten Krankenhaus unterwegs, um Schulungen zur korrekten Händedesinfektion durchzuführen – diesmal mit Fokus auf den Vor- und Nachteile bei der Nutzung von Einweghandschuhen. Auch diese Schulungen wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den einzelnen Abteilungen und Bereichen rege in Anspruch genommen. Als kleines Dankeschön dafür erhielten die Teilnehmenden kleine gebrandete Tüten mit Fruchtgummi als „Daumen-hoch“-Symbol.

Fazit: Im St. Joseph-Stift beschäftigten wir uns zum Aktionstag 2025 in einer gemeinsamen Veranstaltung für unsere Mitarbeitenden umfassend mit Hautpflege, Hautschutz und Händehygiene. Im Krankenhausalltag greifen diese Themen wie Puzzleteile ineinander und ergänzen sich.



